

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.404.149

Wien, am 24. Juli 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Julia Herr, Genossinnen und haben am 24. Mai 2023 unter der **Nr. 15098/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Mehr Gerechtigkeit durch Millionärssteuern gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 11:

- *War die Einführung von vermögensbezogenen Steuern/Millionärssteuern bereits Thema im Ministerrat?*
 - a) *Wenn ja, wann und in welcher Form?*
 - b) *Wenn nein, warum nicht?*
- *Gibt es eine Arbeitsgruppe innerhalb der Regierung, die sich mit der Einführung vermögensbezogener Steuern/Millionärssteuern auseinandersetzt?*
 - a) *Wenn ja, was sind deren Ergebnisse?*
 - b) *Wenn nein, werden Sie eine solche initiieren?*
- *Haben Sie die Einführung vermögensbezogener Steuern/Millionärssteuern im Zuge der vergangenen Budgetverhandlungen gefordert?*
 - a) *Wenn ja, warum wurden diese nicht umgesetzt?*
 - b) *Wenn nein, warum nicht?*
- *Am 29.4. haben Sie über Social Media die Forderung nach Millionärssteuern*

aufgegriffen. Haben Sie in den Wochen davor oder seither mit Bundesminister Rauch über konkrete Schritte zur Einführung vermögensbezogener Steuern/Millionärssteuern gesprochen?

a) Wenn ja, wann?

b) Was war das Ergebnis des Gesprächs?

c) Welche konkreten Schritte folgen daraus?

d) Haben Sie über die Presseaussendung von Minister Rauch vom 1.5. zu „Mit Millionärssteuer Pflege und Kinderbetreuung attraktiver machen“ gesprochen?

e) Wenn nein, warum nicht?

- *Am 29.4. haben Sie über Social Media die Forderung nach Millionärssteuern aufgegriffen. Haben Sie in den Wochen davor oder seither mit Bundesminister Brunner über konkrete Schritte zur Einführung vermögensbezogener Steuern/Millionärssteuern gesprochen?*

a) Wenn ja, wann?

b) Was war das Ergebnis des Gesprächs?

c) Welche konkreten Schritte folgen daraus?

d) Wenn nein, warum nicht?

- *Am 29.4. haben Sie über Social Media die Forderung nach Millionärssteuern aufgegriffen. Haben Sie in den Wochen davor oder seither innerhalb der Bundesregierung über konkrete Schritte zur Einführung vermögensbezogener Steuern/Millionärssteuern gesprochen?*

a) Wenn ja, wann?

b) Was war das Ergebnis des Gesprächs?

c) Welche konkreten Schritte folgen daraus?

d) Wenn nein, warum nicht?

- *Welche konkreten Schritte werden Sie für die Einführung vermögensbezogener Steuern/Millionärssteuern setzen?*

a) Wenn ja, wie sehen diese aus?

b) Wenn nein, warum nicht?

- *Werden Sie in der Regierung eine Initiative zur Einführung vermögensbezogener Steuern/Millionärssteuern starten?*

a) Wenn ja, wie sehen diese aus?

b) Wenn nein, warum nicht?

- *Werden Sie sich an das Finanzministerium wenden, damit dieses einen Konzept für eine gerechte Vermögensbesteuerung in Österreich ausarbeitet?*

a) Wenn ja, wann?

b) Wenn nein, warum nicht?

- *Haben Sie Ihr Ministerium beauftragt, gemeinsam mit dem Finanzministerium in Verhandlungen zur Einführung einer vermögensbezogene Steuer/Millionärssteuer zu treten?*
 - a) Wenn ja, wann werden diese starte?*
 - b) Wenn nein, warum nicht?*
- *In der laufenden Legislaturperiode wird noch das Budget für 2024 am Programm stehen. Wird von Ihrer Seite aus in den entsprechenden Verhandlungen die Einführung von vermögensbezogenen Steuern/Millionärssteuern gefordert werden?*
 - a) Wenn ja, wie sollen diese aussehen?*
 - b) Wenn nein, warum nicht?*

Es darf mitgeteilt werden, dass die Fragen nicht unter das Interpellationsrecht fallen und darüber hinaus keinen Gegenstand der Vollziehung meines Ressorts betreffen.

Mag. Werner Kogler